

Altstadtkinos Ingolstadt **CINEMA & UNION** Do, 18.04.24 - Mi, 24.04.24

EUROPA ★ CINEMAS

CINEMA

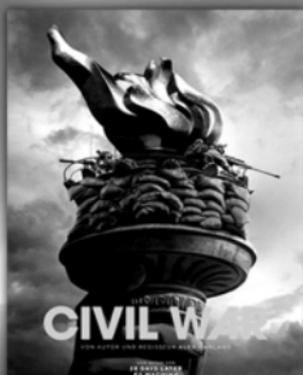
Manggasse 2

UNION

Josef-Ponschab-Str. 1

www.ingolstadt-altstadtkinos.de - 0841 / 99 343 999

Auch im engl. Original mit dt. Untertiteln



CIVIL WAR
Amerika - im Bürgerkrieg



ES SIND DIE KLEINEN DINGE
Eroberte in Frankreich die Herzen des Publikums



ANDREA LÄSST SICH SCHEIDEN
Da ist er wieder: Josef Hader

Auch im ital. Original mit deutschen Untertiteln



MORGEN IST AUCH NOCH EIN TAG
Der Sensationserfolg aus Italien

CINEMA	Do, 18.04.	Fr, 19.04.	Sa, 20.04.	So, 21.04.	Mo, 22.04.	Di, 23.04.	Mi, 24.04.
Sieger sein (FSK: 6 - L: 119 min.)			13.30				
Raus aus dem Teich (FSK: 0 - L: 93 min.)				14.00*			
Kung Fu Panda 4 (FSK: 6 - L: 95 min.)			14.00	14.00*			
Kleine schmutzige Briefe (OmU) Engl. Fassung mit dt. UT (12 - L: 101)					16.00		
Kleine schmutzige Briefe Deut- sche Fassung (FSK: 12 - L: 101 min.)						16.00	16.00
Chantal im Märchenland (L: 124 min. - FSK: 12)	16.00 18.15						
Back to Black (OmU) Englische Fassung mit deutschen Untertiteln (L: 123 min. - FSK: 12)				20.15			
Back to Black Deutsche Fassung (L: 123 min. - FSK: 12)	15.45 20.15	15.45 20.15	15.45 20.15	15.45		20.15	20.15
Sneak Night Garantiert neu! Garantiert 7 €! (FSK: 18 - L: ? min.)					20.15		
Civil War Deutsche Fassung (FSK: 16 - L: 108 min.)	18.00 20.30						
Civil War (OmU) Englische Fassung mit deutschen Untertiteln (FSK: 16 - L: 108 min.)					20.30		

***) So: Familienkino für 5,00 €**

UNION	Do, 18.04.	Fr, 19.04.	Sa, 20.04.	So, 21.04.	Mo, 22.04.	Di, 23.04.	Mi, 24.04.
One Life Deutsche Fassung (FSK: 12 - L: 114 min.)				14.00			
Maria Montessori (FSK: 0 - L: 101)		16.00			16.00		
Die Herrlichkeit des Lebens (FSK: 6 - L: 100 min.)				16.00			
Irdische Verse (FSK: 6 - L: 87 min.)		16.00		16.00		16.00	
White Bird Deutsche Fassung (FSK: 12 - L: 101 min.)	16.00		16.00		16.00		16.00
The Zone of Interest (12 - L: 105)	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00
Es sind die kleinen Dinge Deutsche Fassung (FSK: 12 - L: 98 min.)	18.00	18.00	18.00	14.00 18.00	18.00	18.00	18.00
Andrea lässt sich scheiden (FSK: 12 - L: 100 min.)	16.00 20.00	20.00	16.00 20.00	20.00	20.00	16.00 20.00	16.00 20.00
Morgen ist auch noch ein Tag (OmU) Italienisch mit deutschen Untertiteln (FSK: 12 - L: 119 min.)					20.15		
Morgen ist auch noch ein Tag Deutsche Fassung (FSK: 12 - L: 119 min.)	20.15	20.15	20.15	20.15	20.15	20.15	20.15

Schul- und Gruppenvorstellungen:
filmbuero@t-online.de

**Auch im engl.
Original mit dt. UT**



Back to Black

GB 2024 - R: Sam Taylor-Johnson - D: Marisa Abela - L: 123 min. - FSK: 12

Amy Winehouses Geschichte - nie war Kino magischer.

Amy Winehouse gilt als eine der größten Künstlerinnen der jüngeren Pop-Geschichte. Sie hat mehr als 30 Millionen Platten verkauft und noch heute, über 10 Jahre nach ihrem Tod, werden ihre Songs mehr als 80 Millionen Mal pro Monat gestreamt. Ihr hochgelobtes zweites Album „Back To Black“ aus dem Jahr 2006 brachte ihr Weltruhm und (damals ein Rekord) fünf Grammys.

London zu Beginn der 2000er-Jahre: Die Musikerin Amy Winehouse (Marisa Abela) findet in den Clubs von Camden ihre Bühne.

Mit BACK TO BLACK startet nun der erste Spielfilm über das viel zu kurze Leben der außergewöhnlichen Künstlerin in den Kinos.



**Auch im engl.
Original mit dt. UT**

Kleine schmutzige Briefe

GB 2024 - R: Thea Sharrock - D: Jessie Buckley - L: 102 min. - FSK: 12

Eine unerhört witzige Geschichte...

Die lebhafteste Rose Gooding hat wenig mit der frommen Edith Swan gemeinsam, außer dass sie Nachbarinnen in der englischen Küstenstadt Littlehampton in den 1920er Jahren sind. Doch eines Tages erhalten Edith und andere in der Stadt anstößige Briefe, gespickt mit gemeinen Beschuldigungen in unflätiger Sprache, und der Verdacht fällt sofort auf Rose. Scotland Yard ermittelt und Rose droht sogar, das Sorgerecht für ihre Tochter zu verlieren. Während die skandalösen Briefe weiterhin die Stadt heimsuchen, ahnt nur die Polizistin Gladys Moss, dass etwas nicht stimmt. Gemeinsam mit einer Gruppe einfallsreicher Frauen versucht Gladys, das Geheimnis zu lüften, Rose zu entlasten und den wahren Täter zu fassen...

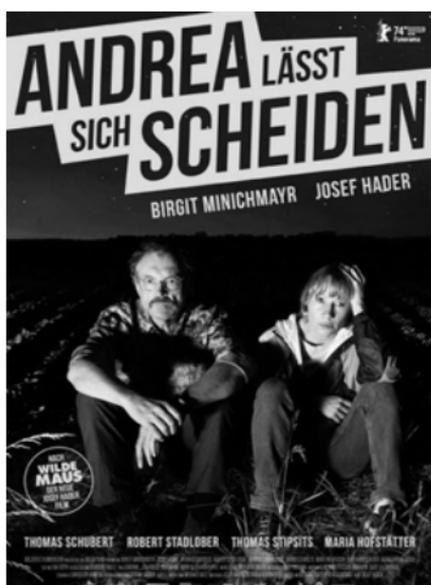


Maria Montessori

FR/IT 2023 - R: Lea Todorov - D: Leila Bekhti - L: 100 min. - FSK: 0

Philosophin, Pädagogin, Mutter.

Die weltberühmte Ikone Maria Montessori lebte ein selbstbestimmtes, aber auch dramatisches Leben. Als die unverheiratete Maria Montessori 1901 die Entscheidung trifft, ihren zweijährigen Sohn Mario auf unbestimmte Zeit zu verlassen, um als moderne und freie Frau eine neue Vision von Bildung zu entwickeln, ahnt sie, dass sie eine Revolution entfachen wird. In einem von ihr gegründeten Institut für behinderte Kinder entwickelt sie Lern-Methoden, die später Geschichte schrieben und die von einem Gedanken getrieben sind: solange man die Kinder liebt, können sie alles lernen. Nicht Disziplinierung, sondern ihre Freiheit wird zeigen, welche Schätze in den Kindern verborgen sind.



Andrea lässt sich scheiden

AT 2024 - R: Josef Hader - D: Birgit Minichmayr
L: 93 min. - FSK: 6

Da ist er wieder: Josef Hader.

Andrea, eine Polizistin in der niederösterreichischen Provinz, möchte ihre unglückliche Ehe beenden und in St. Pölten eine neue Stelle als Kriminalinspektorin beginnen. Nach einer Geburtstagsfeier läuft ihr der Noch-Ehemann betrunken vors Auto. Im Schock begeht Andrea Fahrerflucht. Dann erlebt sie mit Erstaunen, wie jemand anderer ihre Schuld bereitwillig auf sich nimmt: Franz, ein Religionslehrer und trockener Alkoholiker, hält sich für den Täter und wird auch von allen anderen im Dorf dafür gehalten. Während Franz wieder zu trinken beginnt und zielsicher seinem Untergang entgegen taumelt, bemüht Andrea sich, ihre Spuren zu verwischen.



Die Herrlichkeit des Lebens

DE/AT 2024 - R: Georg Maas - D: Henriette Confurius, Sabin Tambrea - L: 98 min. - FSK: 6

Ein kluger, einfühlsamer Film über Franz Kafkas letzte Jahre und seine große Liebe.

1923: Dora Diamant und Franz Kafka lernen sich zufällig am Ostseestrand kennen. Er ist ein Mann von Welt, sie aus dem tiefen Osten, er kann schreiben, sie kann tanzen. Sie steht mit beiden Beinen fest auf dem Boden, er schwebt immer etwas darüber. Sie umarmt den Indikativ, er verheddert sich im Konjunktiv. Aber als die beiden einander kennenlernen, wird alle Verschiedenheit einerlei.

Ein einziges Jahr ist ihnen vergönnt, bis Franz Kafka viel zu früh stirbt. Auch wenn Kafkas Gesundheitszustand sich mehr und mehr verschlechtert, das gemeinsame Jahr lässt die beiden DIE HERRLICHKEIT DES LEBENS spüren.



So: Familienkino 5,- €

Raus aus dem Teich

US 2023 - R: Benjamin Renner. - D: Animation - FSK: 0 - L: 93 min.

Frischer Wind unterm Gefieder!

Die Entenfamilie Mallard steckt im Alltagstrott fest. Während Vater Mack (Elyas MBarek) damit zufrieden ist, mit seiner Familie auf ewig die gleichen Kreise im beschaulichen Teich zu ziehen, möchte Mutter Pam (Nazan Eckes) etwas Neues ausprobieren und mit ihren Kindern (Teenie-Sohn Dax und Entenküken Gwen) die weite Welt sehen. Als eine Familie von Zugvogel-Enten auf ihrem Teich landet, mit spannenden Geschichten von weit entfernten Orten im Gepäck, überredet Pam Mack zu einer Reise mit dem verschrobene Onkel Dan über New York City bis ins tropische Jamaika.



Chantal im Märchenland

DE 2024 - R: Bora Dagtekin - D: Jella Haase, Gizem Emre - L: 124 min. - FSK: 12

Was ist eigentlich aus Chantal aus der 10b geworden?

Als intellektueller Underdog mit ganz großem Herzen und noch größerer Make-up-Sammlung prallte sie sich in FACK JU GÖHTE mit ihrer liebenswürdig-chaotischen Art zum weiblichen Publikums- liebling und genießt auch Jahre nach bestandenerm Abi absoluten Kultstatus.

Chantal, ewige Influencerin ohne Follower, und ihre beste Freundin Zeynep geraten durch einen antiken Zauberspiegel, den sie für ein Social Media Gimmick halten, in die Märchenwelt. Mit so einer krassen Prinzessin haben die heiratswütigen Prinzen nicht gerechnet.

So um 14.00 Uhr: Familienkino 5.- Euro.



Kung Fu Panda 4

US 2024 - R: Mike Mitchell - D: Animation - L: 94 min. - FSK: 6

Skadooosh! Das Warten hat ein Ende!

Po als spiritueller Führer? Das kann nur eine Reihe von Problemen nach sich ziehen. Denn erstens weiß Po ungefähr so viel über spirituelle Führung wie über Low-Carb-Diäten, und zweitens muss er rasch einen neuen Drachenkrieger finden und ausbilden, bevor er seine wichtige neue Position einnehmen kann. Zu allem Überfluss ist vor Kurzem eine mächtige Super-Schurkin auf der Bildfläche erschienen: Das Chamäleon ist in der Lage, sich im Handumdrehen in jede beliebige Kreatur zu verwandeln, ganz gleich, ob groß oder klein. Po kann etwas Unterstützung also gut gebrauchen. Er findet sie – mehr oder weniger... in Form der im wahrsten Sinne des Wortes ausgefuchsten Diebin Zhen



One Life

GB 2024 - R: James Hawes - D: Anthony Hopkins - L: 110 min. - FSK: 12

Wer ein Leben rettet, rettet die ganze Welt.

„Wenn etwas nicht unmöglich ist, dann muss es einen Weg geben!“ Mit dieser Lebenseinstellung schrieb Sir Nicholas ‚Nicky‘ Winton (Anthony Hopkins) Geschichte, als er in einem Wettlauf gegen die Zeit kurz vor Ausbruch des Zweiten Weltkriegs 669 überwiegend jüdische Kinder vor den Nazis rettete: Dezember 1938. Der junge Londoner Börsenmakler Nicholas Winton erfährt über einen Freund von den entsetzlichen Zuständen in tschechischen Flüchtlingslagern. Kurzentschlossen fährt er nach Prag und erlebt aus erster Hand, wie jüdische Familien auf der Flucht vor Verfolgung ohne Obdach und Essen ihrem Schicksal ausgeliefert sind. Bestürzt entwickelt er einen waghalsigen Plan.

Schul- und Gruppenvorstellungen:
filmbuero@t-online.de



Der Sensationserfolg aus Italien.

Rom, 1946 nach der Befreiung vom Faschismus. Delia ist die Frau von Ivano und Mutter dreier Kinder. Zwei Rollen, in die sie sich voller Hingabe fügt. Obendrein bessert sie die Haushaltskasse mit vielen kleinen Hilfsarbeiten auf, um die Familie über Wasser zu halten. Ivano hingegen fühlt sich berechtigt, alle daran zu erinnern, wer der Ernährer ist.

Nicht nur mit Worten. Körperliche und psychische Gewalt gehören für Delia zum Alltag. Bis ein mysteriöser Brief eintrifft, der ihr den Mut gibt, alles über den Haufen zu werfen und sich ein besseres Leben zu wünschen, nicht nur für sich selbst...

Morgen ist auch noch ein Tag

IT 2023 - OT: Paola Cortellesi -
R: Paola Cortellesi - D: Valerio Mastandrea -
L: 118 min. - FSK: 12



SNEAK NIGHT
Vorpremiere - Der Titel wird nicht verraten!

Nächste Sneak Night:
Mo, 22.4. um 20.30 Uhr im Cinema
Garantiert neu, garantiert für 7.- €!

Schul- und Gruppenvorstellungen:
filmbuero@t-online.de

www.ingolstadt-altstadtkinos.de
www.facebook.com/Altstadtkinos.Ingolstadt

**Auch im engl.
Original mit dt. UT**



Civil War

GB/US 2024 - R: Alex Garland - D: Kirsten Dunst, Caillee Spaeny - L: 109 min. - FSK: 16

In Amerika herrscht Bürgerkrieg.

*Eine Momentaufnahme einer einst undenkbaren Entwicklung: In Amerika herrscht Bürgerkrieg. Das Land ist bis aufs Mark zerrüttet. Die Kriegsjournalisten Lee (Kirsten Dunst) und Joel (Wagner Moura) werden Zeugen von unvorstellbaren Entwicklungen – denn ein brutaler Konflikt droht ein gänzlich unvorbereitetes Land in Schutt und Asche zu legen. Intensive und nicht loslassende Bilder nehmen die Zuschauer*innen mit auf eine Reise durch eine düstere Zukunftsvision, mit undenkbaren Folgen...*

Alex Garland („28 Tage später“, „Ex Machina“) bannt in beeindruckenden Bildern ein zerrüttetes Amerika auf die große Leinwand.



White Bird

US 2024 - OT: White Bird: A Wonder Story - R: Marc Forster - D: Helen Mirren - L: 120 min. - FSK: 12

Von der Bestsellerautorin von WUNDER und Regisseur Marc Forster (Drachenläufer).

New York, Gegenwart: Julian ist wegen Mobbings von seiner Schule verwiesen worden. Seine Großmutter Sara (Helen Mirren) möchte ihrem Enkel helfen und beschließt daher, ihm zum ersten Mal die Geschichte ihrer eigenen Jugend zu erzählen. Sie spricht selten darüber, doch jetzt ist es ihr wichtig, um in Julian etwas zu verändern.

Die Erzählung beginnt in Frankreich Anfang der 1940er Jahre. Sara wächst glücklich und behütet im kleinen Ort Aubervilliers aux Bois in Frankreich auf. Mit der Besetzung des Landes durch die deutschen Truppen ändert sich das schlagartig...

Oscar-Kino!



The Zone of Interest

GB/PL 2024 - R: Jonathan Glazer - D: Sandra Hüller, Christian Friedel - L: 105 min. - FSK: 12

2 Oscars für „The Zone of Interest“. Grand Prix in Cannes - mit Sandra Hüller.

Bei seiner Weltpremiere in Cannes sorgte „The Zone of Interest“ letztes Jahr auf Anhieb für Furore.

Regisseur und Drehbuchautor Glazer ließ sich für den Film von dem gleichnamigen Buch des verstorbenen Autoren Martin Amis inspirieren.

Sein Film beleuchtet die Schrecken des Holocaust aus der Perspektive von Rudolf und Hedwig Höß, dem Kommandanten von Auschwitz und seiner Familie, die in ihrem Bilderbuchheim Mauer an Mauer mit dem Vernichtungslager ein äußerst privilegiertes Leben führen.



Es sind die kleinen Dinge

FR 2023 - OT: Les petites victoires - R: Mélanie Auffret - D: Michel Blanc, Julia Piaton - L: 90 min. - FSK: 12

Eroberte in Frankreich die Herzen des Publikums!

Mit ihren Verpflichtungen als Lehrerin und Bürgermeisterin einer 400-Seelen-Gemeinde im Herzen der Bretagne ist Alice (JULIA PIATON) voll ausgelastet. Als ausgerechnet der eigenwillige Émile (MICHEL BLANC) beschließt, mit 65 Jahren noch lesen und schreiben zu lernen, und sich in Alices Klasse setzt, ist sie mehr als gefordert.

Doch es kommt noch schlimmer: Mit einem Mal steht ihre Schule vor der Schließung und Alice sieht das gesamte Dorfleben bedroht. Jetzt ist guter Rat teuer. Doch schnell wird klar, was sich alles bewegen lässt, wenn Alice und die Dorfbewohner gemeinsam an einem Strang ziehen – und ein paar überaus piffige Einfälle haben...



Irdische Verse

IR 2024 - R: Ali Asgari, Alireza Khatami - D: Sadaf Asgari - L: 77 min. - FSK: 6

Ein schwarzhumoriger Akt der Revolution.

In neun Episoden erzählt der in Cannes uraufgeführte IRDISCHE VERSE von so profanen wie unfassbaren Begegnungen mit einer allgegenwärtige Bürokratie und ihrer Kontrollmacht. Wenn Lichter und Irrlichter über dem geschäftigen Teheran in der Morgendämmerung zu blinken beginnen, ist der Auftakt gemacht für neue Strophen alltäglichen Irrsinns, der sich in Form absurder Alltagsregeln ins Leben der Menschen drängt. Da möchte Vater Staat nicht nur ein Wörtchen mitreden bei der Namenswahl für Neugeborene. Ein gerade in seiner formalästhetisch radikalen Einfachheit aufwühlender, schwarzhumoriger Akt der Revolution.



Sieger sein

DE 2024 - R: Soleen Yusef - D: Andreas Döhler - L: 119 min. - FSK: 6

Mit vereinten Kräften!

Schulen in Familienfilmen gleichen sich seit Jahrzehnten oft wie ein Ei dem anderen – haben dabei aber immer weniger mit der Alltagsrealität heutiger Schülerinnen und Schüler zu tun. Aber da macht die deutsch-kurdische Regisseurin Soleen Yusef nicht mit!

Die elfjährige Mona (Dileyla Agirman) ist mit ihrer kurdischen Familie aus Syrien geflüchtet und kommt auf eine Schule im Berliner Wedding. Mona kann kein Wort Deutsch, aber Fußball. Der engagierte Lehrer Herr Chepovsky (Andreas Döhler), kurz Herr Che, erkennt ihr außergewöhnliches Talent und nimmt sie in das Mädchenteam auf. Mona ist eine Kämpferin, merkt aber bald, nur wenn sie und die anderen Mädchen zusammenspielen, können sie auch Sieger sein.